

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche und die nicht-öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderats S t r o h n

verhandelt am **16.06.2020** im **Sitzungssaal des Bürgersaals in Strohn.**

Der Ortsbürgermeister eröffnet um **20:00 Uhr** die Sitzung des Ortsgemeinderats und stellt mit Zustimmung des Rats die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgemäße Einladung fest.

Der Ortsgemeinderat hat zurzeit 8 Mitglieder.

Anwesend sind unter dem Vorsitz des Ortsbürgermeisters Herrn Heinz Martin

die Ratsmitglieder: Bros Michael, Janßen Claudia, Sartoris Michael, Sartoris Nico, Schüller Willi, Stoll Tobias, Stolz Thomas, Welter Dominik

Es ist ein Bürger als Gast anwesend.

Der Ortsbürgermeister belehrt bezüglich der Mitteilungspflicht gemäß § 22 der GemO.

Claudia Janßen beantragt den Tagesordnungspunkt „Traktor und Aufsitzrasenmäher“ aufgrund der Dringlichkeit einer Entscheidung mit als Tagesordnungspunkt aufzunehmen. Der Ortsbürgermeister lehnt den Antrag ab, da die Entscheidung nicht dringlich sei.

Weitere Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

Sodann begrüßt der Ortsbürgermeister die Anwesenden und fasst kurz zusammen, dass seit Anfang des Jahres keine Sitzungen mehr auf Grund der Corona-Pandemie stattfinden durften.

Die ausstehenden Protokolle sind an alle Ratsmitglieder versendet worden. Vorgebrachte Einwände und Änderungswünsche wurden eingepflegt.

Der Ortsbürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung mit der

Tagesordnung

1. Beratung Mobilfunkstandort „Vodafone“

Der Ortsbürgermeister fasst die bisher geführten Gespräche mit Vodafone bzgl. des geplanten Mobilfunkmastes zusammen. Nach Prüfung verschiedener Standorte, wird nun ein Standort außerhalb der Ortslage, im Bereich des Erdwalls vor der Lavagrube, favorisiert.

Um die Bürger zu informieren, kommt der Ortsgemeinderat überein, dass man zu gegebener Zeit einen Informationsflyer an die Bürger herausgibt. Jedem Bürger soll die Möglichkeit eröffnet werden, Fragen den Mast betreffend stellen zu können.

2. Beratung „Weitere Dorffinnenentwicklung“

Stand Bruch:

Durch die Corona-Krise verzögert sich die Abgabe der Stellungnahmen der Verwaltungen. Sobald die erforderlichen Stellungnahmen vorliegen, wird umgehend mit der Bauleitplanung begonnen.

Weitere Dorffinnenentwicklung:

Aus Sicht der Behörden ist es im Rahmen der Dorffinnenentwicklung besonders wichtig, dass auch die Leerstände berücksichtigt werden. Der Ortsbürgermeister schlägt vor, darüber nachzudenken, sich einem Programm für die Dorffinnenentwicklung anzuschließen, sodass der Abriss oder Umbau von „Alten Gebäuden“ gefördert werden könnte. Hierzu soll einen Arbeitskreis gegründet werden, welcher das Thema ausarbeitet und dem Ortsgemeinderat die Arbeitsergebnisse vorstellt.

In der nächsten Sitzung wird dazu ein Arbeitskreis gebildet.

3. Informationen des Ortsbürgermeisters

Gaststätte „Kneipe“

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die geplante Eröffnung nicht erfolgen. Sobald es die Entwicklung der Corona-Bestimmungen zulassen, soll die Eröffnung erfolgen. Private Anmietungen sind unter Einhaltung der jeweils aktuell gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung grundsätzlich möglich.

Corona – Nutzung von öffentlichen Plätzen:

- Bürgersaal
 - Rehasport/ Seniorenturnen ist möglich
 - öffentliche Veranstaltungen nur mit Abstands- Hygieneregeln
 - Familienfeiern mit Hygieneregeln

- Spielplätze
 - dürfen unter Beachtung der Hinweise wieder genutzt werden

- Sportplatz
 - darf wieder genutzt werden, unter Beachtung der jeweils gültigen Hinweise und des Hygienekonzeptes

- Haus Neumann
 - Trockenbauwand zur Abtrennung der Küche soll zeitnah eingebaut werden

- Hallendach
 - Ausführung soll zeitnah, vor dem Herbst/ Winter, erfolgen

- Feste/Feiern im Dorf

Der Ortsgemeinderat ist sich darüber einig, dass die Kirmes abgesagt wird. Ob das Backfest stattfinden wird, wird kurzfristig zu entscheiden sein.

- Feuerwehr
 - Die von der Feuerwehr geplanten Feierlichkeiten zum 100 jährigen Jubiläum wurden aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt.
 - Das Feuerwehrauto ist abholbereit.

- Bio-Tonne

Das neue Bringsystem für den Biomüll funktioniert grundsätzlich gut. Lediglich bei den öffentlich nicht gut einsehbaren Containern an der Kirche kommt es des Öfteren zu Verschmutzungen.

- Grüngutplatz

Es wird darüber berichtet, dass auf dem Grüngutplatz immer wieder Schrott und Müll abgeladen wird. Die Bürger werden aufgerufen, hier mit aufzupassen und unrechtmäßiges Abladen von Schrott, etc. zu melden.

- Fa. Scherer
Es gab ein Gespräch mit Herrn Scherer. Er ist daran interessiert, den neuen Ortsgemeinderat kennen zu lernen. Mit Herrn Scherer soll ein Termin zur Grubenbegehung vereinbart werden.

- Abwicklung Lavaschein
Zu diesem Thema soll ein neues, vereinfachtes System ausgearbeitet werden.

- Gemeindetraktor
Mit den Gemeindearbeiten wird ein Gespräch zusammen mit Bürgermeister und Beigeordneten für die kommende Woche vereinbart. Dort sollen die Punkte bzgl. der Anschaffungen besprochen werden.

- Aufforstung
Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass die Ortsgemeinde weiterhin Flächen im Gegenzug zum Lavaabbau aufforsten muss. Gespräche mit dem Förster, Herr Breitenbach, werden geführt. Vorschläge über geeignete Maßnahmen sollen dem Rat vorgestellt werden.

- Schildbeschriftung Straße an der Grube
Das Schild muss noch beschriftet und abgeholt werden.

- Jubilare / Geburten
Wegen der Corona-Pandemie sind keine Präsente übergeben worden. Sobald es die Lage zulässt, wird dies nachgeholt.

- Fluchtweg-Schilder und Feuerlöscher für die Kneipe
Sind besorgt, müssen noch installiert werden.

- Sanierung Straßen
 - Ein Planungsbüro hat eine erste Begutachtung der Straßen in Trautzberg vorgenommen. Nach Vorlage der Ergebnisse wird der Rat diesbezüglich weiter beraten.
 - Die Sanierung der Einfahrt zum Sportplatz soll im Zuge der Sanierung der K25 mitgemacht werden.
 - Die geplanten Sanierungsarbeiten der K25/ Kreisverkehr/ Ortsdurchfahrt verzögern sich.